



SSV Altenbach 1909 e.V. Hauptversammlung 2025

Vereinsheim auf der Kipp, 14.02.2025, Beginn: 19.00h

Anwesende Vorstandsmitglieder: Erich Stern, Rötger Schellhammer

Entschuldigt abwesend: Rainer Seifert

Kassenprüfer: Sabine Stern, Herrmann Pröll

Insgesamt anwesende, stimmberechtigte Mitglieder: 22

Erich Stern begrüßte die Anwesenden zur Hauptversammlung im 116. Jahr des Vereins.
Im Anschluss folgte eine Schweigeminute für unser verstorbenes Mitglied Winfried Bernd.

Zum Protokoll der Hauptversammlung 2024 gab es keine Einwände, es wurde einstimmig genehmigt.

Schriftliche Anträge sind keine gestellt worden.

Die Einladung erfolgte zeitgerecht, die Versammlung war beschlussfähig.

Bericht des 1. SM Erich Stern

Im vergangenen Jahr waren wieder mehrere Veranstaltungen möglich, u.a. das traditionelle Ostereierschießen oder der Barbetrieb zur Kerwe, das Weißwurstfrühstück am Kerwesonntag wie auch der ökumenische Gottesdienst Pfingstmontag.

Erstmals nach Ende der Pandemie boten wir wieder den Wettkampf um den Ortspokal an, an dem sich zahlreiche Mannschaften beteiligten, insbesondere der MGV Liederkrantz, der die meisten Teams stellte.

Zu Beginn des neuen Jahres wurde am 04. Januar das Königsschießen ausgetragen, das Marc Hartmann für sich entscheiden konnte. Erster Ritter wurde Christian Godon, zweiter Ritter Edgar Sauer.

Aktuell können wir 124 Mitglieder verzeichnen. 2024 hatten wir mit 14 Neuanmeldungen gegen 9 Austritte einen leichten Zuwachs.

Erich Stern schloss seinen Bericht mit dem Dank an alle freiwilligen Helfer und Unterstützer unseres Vereins.

Bericht des Oberschießleiters (OSL) Erich Stern

Auch im Jahr 2024 konnten unsere Aktiven wieder etliche Erfolge erringen, deren Auflistung 3 Seiten umfasste. Nur exemplarisch sei verwiesen auf:

Paul Kühn, der erneut besonders erfolgreich schoss: In der Disziplin Herren 1, Luftpistole, 25m errang er auf der Landesmeisterschaft den ersten Platz und kam auf der Deutschen Meisterschaft auf Rang 63.

Bei den Kreismeisterschaften wurden wir im Gesamtergebnis 5. von 13 Vereinen und nahmen 11 Gold-, 17 Silber- sowie 9 Bronzemedailles nach Hause.

Unsere Luftpistolenmannschaft gewann in der Kreisliga A.

Bericht des Schatzmeisters (2. SM) Rötger Schellhammer

Der Gesamtsaldo unserer Konten betrug am Jahresende € 24.785,80, was einen Verlust von € 965,01 für die Finanzen des Vereins im Jahr 2024 gegenüber dem Vorjahresabschluss bedeutete.

Dieser war in erster Linie dem notwendigen Einkauf von Heizöl geschuldet, der mit € 2.997,02 zu Buche schlug.

Zusammengefasst teilte sich das finanzielle Vermögen des Vereins per 31.12.2024 auf in:

Barvermögen (Schieß- und Wirtschaftskasse)	€ 1.077,45
Sparkonten	€ 15.023,67
Girokonto	€ 8.684,68

Von hoher Bedeutung waren erneut die Veranstaltungen, die zusammen rund 3.500,00 € in die Vereinskasse spülten. Damit waren sie eine der wichtigsten Einnahmequellen des Vereins und zeigten die Unverzichtbarkeit externer Veranstaltungen, wie Ostereierschießen oder Beteiligung an der Kerwe, wie auch die Notwendigkeit freiwilliger Helfer, ohne die derartige Angebote nicht realisierbar wären.

Überaus wichtig waren auch die freiwilligen Spenden, die 1.172,00 € betragen. Rötger Schellhammer bedankte sich daher speziell bei allen Helfern und Spendern.

Zur Verdeutlichung mussten die Mitgliedsbeiträge in Höhe von etwa 3.500,00 € vorgebracht werden, die zu über 2/3 an Kreis und BSV für dortige Mitgliedsgebühren, Startgebühren etc. gingen.

Die Einnahmen und Ausgaben für den Sportbetrieb hielten sich mit etwa 1.000 € die Waage. Der Gewinn von etwa 200 € aus dem Wirtschaftsbetrieb entsprach den Vorgaben eines eingetragenen Vereins, dessen Gewinnstreben keinen Vorrang haben darf.

Bericht der Kassenprüfer, vorgetragen von Herrmann Pröll

Die Prüfung der Kasse ergab keine Beanstandungen.

Bei der Aussprache kamen keine Fragen auf.

Die Entlastung des Vorstands erfolgte einstimmig.

Wahlen

Gewählt werden mussten: 2. Vorsitzender (1. SM), Schatzmeister (2. SM), Oberschießleiter (OSL), Jugendleiter (2. SL) und 2. Kassenprüfer.

Die Wahlen wurden durch OSM Erich Stern geleitet. Die Abstimmung erfolgte offen per Handzeichen.

Der Vorstand schlug für das Amt des 2. Vorsitzenden (1. SM) erneut Rainer Seifert vor. Es fanden sich keine Gegenkandidaten, die Wahl erfolgte einstimmig. Die Annahme der Wahl hatte Rainer Seifert im Vorfeld schriftlich erklärt.

Für den Schatzmeister (2. SM) fanden sich ebenfalls keine Kandidaten. Der Vorstand schlug daher vor, dass Rötger Schellhammer diese Aufgabe weiterhin übernimmt. Die Wahl erfolgte einstimmig und wurde angenommen.

Auch für den Oberschießleiter (OSL) meldete sich kein Interessent. Erich Stern erklärte sich bereit, auch diesen Posten erneut zu übernehmen, wurde einstimmig gewählt und nahm die Wahl an.

Der Posten des Jugendleiters (2. SL) bleibt mangels Freiwilliger weiterhin vakant.

Da Herrmann Pröll turnusgemäß zum 1. Kassenprüfer wurde, erfolgte dann die Frage nach Kandidaten für den 2. Kassenprüfer. Sabine Stern zeigte ihre Bereitschaft, wurde einstimmig gewählt und nahm ihre Wahl an.

Ehrungen

Im Anschluss an die Wahlen wurden die Vereinsmeister 2024 in den Disziplinen LG Auflage, LP Auflage, Luftpistole, Luftgewehr und Bogen (4 Disziplinen, 18 und 30m) durch Erich Stern geehrt.

Nach längerer Durststrecke durfte er auch in der Disziplin „Luftgewehr Jugend“ wieder eine Ehrung durchführen: Urkunde und Nadel nahm Carsten Junghans in Vertretung für seinen Sohn Leon Junghans an.

Als langjährige Mitglieder wurden geehrt:

Ernst Bauder (25 Jahre), Heiko Zuber (40 Jahre) sowie Johannes Kühn, der mit 50 Jahren Vereinszugehörigkeit gleichzeitig zum Ehrenmitglied ernannt wurde.

Auf 50 Jahre Mitgliedschaft blicken auch Stefan Pfeifer und Klaus Gutfleisch zurück, die leider nicht persönlich anwesend sein konnten. Urkunde und Ehrennadel werden ihnen separat übergeben. Beide sind jetzt ebenfalls Ehrenmitglieder.

Termine / Verschiedenes

Zu den Terminen verwies Erich Stern auf:

- die Kreismeisterschaft Mixed am 16. Februar in unserem Vereinsheim
- das Ostereierschießen an Karfreitag
- die Beteiligung an der Kerwe am 1. Maiwochenende mit Cocktailbar am Samstag sowie Weißwurstfrühstück am Kerwesonntag
- das Ferienprogramm (voraussichtlich wieder durch die Bogenabteilung)
- das Turnier um den Ortspokal, geplant für November
- das Königsschießen, traditionell am 04. oder 05. Januar

Hinter den an sich traditionellen ökumenischen Gottesdienst am Pfingstmontag musste der Vorstand ein Fragezeichen setzen. Hier gab es leider Unstimmigkeiten mit dem Kirchengemeinderat der evangelischen Kirchengemeinde Altenbach, die bis zum Zeitpunkt der Jahreshauptversammlung nicht ausgeräumt werden konnten.

Ob der SSV Altenbach sich weiterhin daran beteiligt (Gelände, Bestuhlung, Strom ...) wird im Vorstand besprochen, beschlossen und das Ergebnis zu gegebener Zeit kommuniziert.

Unter Verschiedenes meldete sich zunächst Heiko Zuber zu Wort, der nach der Gültigkeit des Familienbeitrags fragte. Die Antwort, dass Kinder bis vor Vollendung des 18. Lebensjahres, alternativ bis Abschluss der Erstausbildung, im Familienbeitrag integriert sind, danach jedoch eigene Mitgliedsbeiträge zu zahlen sind, stellte ihn zufrieden.

Anschließend regte Carsten Junghans an, auch für Veranstaltungen wie Kreismeisterschaften, die auf unserer Anlage ausgetragen werden, Werbung zu schalten, beispielsweise im Stadtanzeiger. Er habe von der Mixed-Kreismeisterschaft am 16. Februar 2025 leider erst im Rahmen der Jahreshauptversammlung erfahren. Solche Angebote könnten durch Bekanntmachung im Vorfeld mehr Interessenten finden und vielleicht zum Schießsport führen. Die Idee wurde vom Vorstand aufgenommen und soll künftig berücksichtigt werden.

Es erfolgten weder weitere Anträge noch Fragen. Die Veranstaltung wurde um 19.33 Uhr von Erich Stern beendet.

Erich Stern
erster Vorsitzender

Rötger Schellhammer
Schriftführer